

Zirkus-Tanz-Theater Jugend-jungen Erwachsenen-Projekt



Sheila Bucher

+41 (0) 78 628 52 28

sheila@zirkus-lollypop.ch

www.zirkus-lollypop.ch

Name: circo futuro

Zielland und -region: Schweiz, Graubünden

Durchführende Organisation: Zirkus Lollypop

Adresse : Voia Principala 62, 7492 Alvaneu Dorf

Projektverantwortlicher: Fabio Botta
+41 (0) 81 404 12 04
fabio.botta@zirkus-lollypop.ch

Projektleitung: Sheila Bucher

Zielgruppen: Jugendliche und junge Erwachsenen aus Graubünden mit Interesse an Zirkus, Tanz, Theater, Musik und Film
Jugendliche aus der ganzen Deutschschweiz in schwierigen Lebenssituationen
Jugendliche und junge Erwachsenen mit Migrationshintergrund, die in Graubünden wohnen

1. Projektzusammenfassung

Mit dem Projekt *circo futuro* möchte der Zirkus Lollypop ein Jugendzirkusangebot in Graubünden aufbauen. In regelmässigen, offenen, aber durch eine qualifizierte Person begleiteten Zirkus-Tanz-Theater Trainings in Chur und Umgebung und Alvaneu sollen mindestens 50 Jugendliche die Möglichkeit haben diese Elemente kennenzulernen und sich in verschiedenen Disziplinen weiterentwickeln zu können. Ausgehend von diesen offenen Trainings können interessierte Jugendliche mit qualifizierter Unterstützung eine gemeinsame Zirkus-Tanz-Theater Produktion erarbeiten und an verschiedenen Orten in der Schweiz und evt. im benachbarten Ausland aufführen. Durch den Einbezug von Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen, die in der Jugendinstitution Nido del Lupo betreut werden und von

Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Migrationshintergrund, die in den Strukturen des Amtes für Migration betreut werden, werden diese in ihrer Integrationsfähigkeit gefördert.

2. Partnerorganisation

Der Zirkus Lollypop wurde im Jahr 1994 in Graubünden gegründet und hat sich in den 25 Jahren zu einer innovativen Plattform für verschiedene Aktivitäten im Bereich Kinder- und Jugendkultur entwickelt.

Der Zirkus Lollypop engagiert sich in den Bereichen Zirkus, Theater, Tanz, Bewegungskünste und Musik und arbeitet weiterhin daran, diese Basis mit kreativen Ideen zu erweitern. Tausende von Kindern



und Jugendlichen standen bereits in der Zirkusmanege des Zirkus Lollypops.

Der Zirkus Lollypop bietet Zirkusprojekte für Schulen, Kindergärten, pädagogische Institutionen, Flüchtlingszentren und Gemeinden an. Zudem führt er Jugendprojekte mit den Themen Zirkus, Graffiti, Video, Tanz und zeitgenössische Musik durch und präsentiert in Kooperation mit der Jugendinstitution «Nido del Lupo» eine eigene Zirkus-Theater-Produktion.

Jedes Jahr tourt der Zirkus von März bis August durch die ganze Schweiz; im September reist er auf der Basis von Freiwilligenarbeit nach Osteuropa und organisiert dort Zirkusprojekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche.



Dieses zirkuspädagogische Angebot hat für die beteiligten Kinder und Jugendlichen vielfältige Wirkungen:

- Stärkung des Selbstwertgefühles und des Mutes
- Förderung von sozialen Kompetenzen wie Respekt, Rücksichtnahme, Vertrauen und Teamgeist
- Förderung von zahlreichen motorischen und kognitiven Fähigkeiten

Aus den positiven Erfahrungen in der zirkuspädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen ist im Jahr 2007 aus dem Zirkus Lollypop die Jugendinstitution «Nido del Lupo» entstanden. Das «Nido del Lupo» hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenständigen Kleininstitution für Jugendliche in

schwierigen Lebenssituationen entwickelt, welche im zirkuspädagogischen Bereich nach wie vor eng mit dem Zirkus Lollypop zusammenarbeitet.

Seit dem Jahr 2016 betreibt das «Nido del Lupo» im Auftrag verschiedener Gemeinden die Offene Jugendarbeit im Albulatal. Ab Januar 2019 wird es auch in der Gemeinde Surses die Offene Jugendarbeit aufbauen und betreiben.

Träger des Zirkus Lollypop und des Nido del Lupo ist der Verein Lollypop-Galaxys, ein gemeinnütziger Verein.



Der Zirkus Lollypop wurde durch Karola Rühs und Hanspeter Dörig gegründet und von ihnen gemeinsam geleitet. Im Jahr 2011 hat sich Herr Dörig aus der Gesamtleitung zurückgezogen und sich auf die Regie und Leitung der Eigenproduktion und die Leitung des technischen Bereichs konzentriert. Die Gesamtleitung obliegt seit dem alleine Frau Rühs.

Seit August 2018 hat Fabio Botta, Leiter des Nido del Lupo, in einem niedrigen Anstellungsverhältnis die Geschäftsleitung des Zirkus Lollypop übernommen. In dieser Funktion hat er hauptsächlich den Auftrag, den notwendigen Veränderungsprozess aus betriebswirtschaftlicher Sicht mitzugestalten.

Neben dem Leitungsteam haben zahlreiche Menschen in den vergangenen Jahren, oft über mehrere Jahre, im Zirkus mitgearbeitet und haben wesentlich zur Entwicklung des Angebots und der Organisation beigetragen.

Durch die vielfältigen Aktivitäten sind wir hauptsächlich im Kanton Graubünden mit zahlreichen Organisationen im Bildungs- und Sozialwesen (Schulen, Institutionen für Kinder und Jugendliche, Durchgangszentren, Angebote der Offenen Jugendarbeit, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, etc.) sehr eng vernetzt. Eine überregionale Vernetzung mit anderen Angeboten im Bereich Kinder- und Jugendzirkus kam bisher aus Kapazitätsgründen zu kurz.

3. Kontext und Hintergründe des Projektes

Der Zirkus Lollypop hat im Jahr 2019 sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Die vergangenen Jahre haben bei allen Menschen, die den Zirkus Lollypop ausmachen, Spuren hinterlassen - sei es in Form von berührenden Erlebnissen mit den tausenden von beteiligten Kindern, sei es in Form von positiven Erfahrungen in der kreativen Auseinandersetzung mit allen Menschen, die in diesem Projekt kurze oder auch längere Zeit mitgearbeitet haben, oder sei es aber auch in Form von Energien, die dieses stetige Arbeiten mit knappen finanziellen Ressourcen gekostet haben.

Während in den letzten Jahren tausende Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren im Rahmen von Zirkusprojektwochen vom persönlichkeitsstärkenden, zirkuspädagogischen Angebot profitieren konnten, gab es für Jugendliche ab 13 Jahren aus finanziellen Gründen nur wenige Projekte. In der Zusammenarbeit mit der Jugendinstitution Nido del Lupo konnte der Zirkus in den letzten 11 Jahren Erfahrungen in der zirkuspädagogischen Arbeit mit Jugendlichen sammeln. Mit dem Jugendzirkus soll nun ein grösserer Kreis von Jugendlichen und jungen Erwachsenen von diesen positiven Erfahrungen profitieren können. Im Kanton Graubünden gibt es ausserhalb der schulinternen Angebote relativ wenige Möglichkeiten für Jugendliche und junge Erwachsene, sich im schauspielerischen Bereich zu entfalten. Im Zirkusbereich gibt es gar keine. Mit der Struktur der offenen Trainings sollen Jugendliche und junge Erwachsene niederschwellige, je nach eigenen Vorstellungen unverbindliche Schritte im Zirkus-Tanz-Theater Bereich machen können. Bei grösserem Interesse können Sie sich dann auf eine verbindlichere Mitarbeit in der Zirkus-Tanz-Theater-Produktion einlassen.

Die Jugendlichen der Jugendinstitution Nido del Lupo haben in den letzten Jahren jeweils gemeinsam mit Erwachsenen Laien und Zirkusprofis aus dem Team des Nido del Lupo und des Zirkus Lollypop eine Zirkus-Theater-Produktion erarbeitet und aufgeführt. Die Integration dieser Jugendlichen in den Jugendzirkus ermöglicht Ihnen, Kontakte zu Gleichaltrigen und eine Zusammenarbeit in einem Bereich, der nicht durch frühere negative Erfahrungen (in der Schule) geprägt ist.

Der Zirkus Lollypop hat in den vergangenen Jahren mehrere Projekte mit Kindern und Jugendlichen in Durchgangszentren durchgeführt. Die Erfahrungen waren durchwegs positiv und die beteiligten Kinder und Jugendliche waren mit grosser Begeisterung dabei. Durch die geografische Nähe der Standorte Alvaneu und Chur des Jugendzirkus zu den bestehenden Durchgangszentren wäre es ohne grossen Zusatzaufwand möglich, interessierten jungen Flüchtlingen die Beteiligung im Jugendzirkus zu ermöglichen und ihnen damit Kontakte zu gleichaltrigen Jugendlichen aus der Schweiz und eine erfüllende Freizeitgestaltung zu ermöglichen.

4. Direkte Zielgruppen

- **Junge Menschen zwischen 13 und 25 Jahren aus Graubünden mit Interesse an Zirkus, Tanz, Theater, Musik und Film**
 - Bestehende Interessen und Fähigkeiten im Zirkus-, Tanz-, Theater-, Musik-, und Filmbereich aufnehmen und fördern
 - Bei Bedarf Unterstützung bei der Suche nach weiterführenden Aus- und Weiterbildungen im Zirkus-, Tanz-, Theater-, Musik-, und Filmbereich

- **Jugendliche aus dem Nido del Lupo in schwierigen Lebenssituationen**
 - Stärkung des Selbstbewusstseins durch ressourcenorientierte und kreative Angebote
 - Kontakte zu Gleichaltrigen in einem unbelasteten Umfeld
 - Eventuell Ausbau des Angebots auf Jugendliche aus anderen Institutionen

- **Junge Flüchtlinge, die in Graubünden wohnen**

- Erfüllendes Freizeitangebot ausserhalb der Betreuungsstrukturen
- Kontaktmöglichkeiten zu deutschsprachigen Jugendlichen



5. Indirekte Zielgruppen

- **Angehörige und Betreuungspersonen von Jugendlichen**
 - Präsentation der erlernten Fähigkeiten im Rahmen von Vorstellungen
 - Auf Wunsch von Jugendlichen einbringen von Bedürfnissen gegenüber Angehörigen und Betreuungspersonen
- **Andere Kinder- und Jugendzirkusse**
 - Künstlerischer Austausch und Weiterentwicklung
 - Erarbeitung und Kommunikation von Qualitätsstandards für die zirkuspädagogische Arbeit

